



Kanada-Rundreise mit dem E-Bike

Eine Rundreise von den Niagara-Fällen bis nach Québec

Auf dieser spannenden E-Bike-Rundreise erleben Sie sehr unterschiedliche Facetten von Kanada Osten: Sie erkunden zunächst die eher britisch-amerikanisch geprägte Provinz Ontario mit der größten Stadt des Landes (Toronto) und den Niagara-Fällen, die zu den spektakulärsten Wasserfällen der Welt zählen. Im weiteren Verlauf radeln Sie durch die Provinz Québec, die so französisch ist, dass man annehmen könnte, man wäre in Frankreich. Unterwegs lernen Sie die faszinierende koloniale Geschichte und Kultur Kanadas kennen und kommen auch in Kontakt mit indigenen Völkern, die hier First Nations heißen. Ob nun UNESCO-Welterbe-Stadt oder Nationalpark - Sie werden merken, dass das Fahren per E-Bike die perfekte Art und Weise ist, den Osten Kanadas hautnah und angenehm entspannt buchstäblich zu erfahren.



Einzigartige Belvelo-Momente

- Zeitreise auf zwei Rädern: Im Land der Mennoniten
- Die weltberühmten Niagara-Fälle per E-Bike entdecken
- Radfahren in den Häuserschluchten von Toronto
- Inselhopping auf dem Sankt-Lorenz-Strom
- Mit dem E-Bike auf einer Formel-1-Strecke rasen
- Die Geschichte der First Nations aus erster Hand erfahren
- Einzigartige Landschaft: Kanadische Nationalparks per Fahrrad erkunden
- UNESCO-Weltkulturerbe: Altstadt von Québec
- Höchstens 12 Teilnehmer und Deutsch sprechende Reiseleitung

Verlauf Ihrer Kanada Rundreise mit dem Rad

1. Tag Ankunft in Kanada

Nach einem kurzweiligen Flug über den Atlantik landen wir in Kanadas größter Stadt Toronto. Von dieser Metropole hier geht es weiter ins beschaulichere Guelph, wo ich die anderen Teilnehmer unserer E-Bike-Rundreise bei einem gemeinsamen Abendessen kennenlernen. Mein erster Eindruck: eine bunt gemischte Truppe, mit der ich bestimmt ein paar fantastische Tage auf dieser Reise erleben werde.

2. Tag Durch das Land der Mennoniten

Aufgrund der Zeitverschiebung ist das frühe Aufstehen überhaupt kein Problem. Bestens gelaunt schwingen wir uns aufs E-Bike. Zunächst fahren wir entlang einer stillgelegten Bahntrasse - eine perfekte Strecke, um sich an das Fahrrad zu gewöhnen. Auf einem kleinen Umweg fahren wir über die letzte überdachte Brücke in Ontario.

Interessanterweise sehen wir immer mehr Straßenschilder mit deutschen Namen, zum Beispiel die Herrgott Road oder Wallenstein. Das deutet darauf hin, dass wir bereits im Land der Mennoniten sind. Bei den Mennoniten, einer Glaubensgemeinschaft mit deutschen Wurzeln, die im 19. Jh. hierher ausgewandert ist, wird bis heute ein deutscher Dialekt gepflegt. Ein glücklicher Zufall: Heute findet der Farmers Market statt - einige aus



Reisebeschreibung

unserer Gruppe nutzen gleich die Chance und probieren die angebotenen lokalen Produkte.

Nach ungefähr 50 km Radfahren bin ich froh, dass wir die restliche Strecke nach Niagara-on-the-Lake mit dem Begleitbus zurücklegen können. Vom ersten E-Bike-Tag der Rundreise begeistert und auch etwas müde, schlummere ich im South Landing Inn sofort ein.

3. Tag Die weltberühmten Niagara-Fälle

Nach dem Frühstück steigen wir gleich aufs Rad und radeln immer entlang der Schlucht des Niagara-Flusses in Richtung Süden. Meine Anspannung steigt, denn ein Hauptgrund für diese Radreise nach Kanada war mein Wunsch, endlich einmal die weltberühmten Niagarafälle in natura zu sehen.

Schon aus einiger Entfernung höre ich, wie sich die gewaltigen Wassermassen tosend die Fälle herunterstürzen ... dann sehe ich das einmalige Naturschauspiel mit eigenen Augen und komme aus dem Staunen nicht heraus. Ich bin froh, dass ich genügend Speicherkarten für meine Kamera dabei habe. Wir besichtigen die Wasserfälle aus den unterschiedlichsten Perspektiven - einfach fantastisch! Da ich von dem Spektakel nicht genug bekomme, gönne ich mir am Abend noch den ausführlichen Wunsch-Ausflug zu den Niagara- Fällen. Weiter geht es auf der Rundreise zur Besichtigung des geschichtsträchtigen Fort Erie, das im 18. Jh. erbaut wurde und eine bedeutende Rolle im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg spielte. Insgesamt bin ich heute 45 abwechslungsreiche Kilometer gefahren. Wir übernachten wieder in Niagara-on-the-Lake.

4. Tag Weltstadt Toronto

Unser freundlicher Busfahrer chauffiert uns in die Weltstadt Toronto. Die Häuserschluchten sind atemberaubend! Bei einem Stadtrundgang lernen wir die bedeutendsten Attraktionen kennen, bevor wir uns wieder aufs E-Bike schwingen und die Stadt hinter uns lassen. Die Häuser werden immer kleiner und schließlich erreichen wir den Ontario-See. Dieser ist zwar der kleinste der fünf Großen Seen, aber trotzdem habe ich das Gefühl, ich würde an einem riesigen Meer stehen. Die 34 km im Sattel vergingen leider viel zu schnell. Ich beschließe, am Abend noch die spektakuläre Steilküste von Scarborough Bluffs zu erkunden - allerdings per pedes, sicher ist sicher. Wir übernachten heute im gemütlichen Timber House Resort in Brighton.

5. Tag 1.000 Inseln im Thousand Islands-Nationalpark

Wo der Ontario-See in den Sankt-Lorenz-Strom übergeht, liegt das traditionsreiche Städtchen Kingston mit seinen schmucken Gebäuden aus Kalkstein. Wir erkunden Kingston zu Fuß, bevor wir uns wieder auf den Sattel setzen, um entlang des mächtigen Stroms die vielfältige Flusslandschaft zu entdecken. Im Sankt-Lorenz-Strom tauchen immer mehr Inseln auf - deutliche Hinweise auf den Thousand Islands-Nationalpark. Wir wechseln an diesem Punkt der Rundreise vom Rad aufs Boot und schippern nun entspannt durch den Nationalpark, der auch UNESCO-Biosphärenreservat ist. 50 km flussabwärts erreichen wir unser heutiges Ziel, Rockport, wo wir mit einem herrlichen Blick über den Fluss und auf die über 1.000 Inseln im Boathouse Country Inn übernachten.

6. Tag Sankt-Lorenz-Strom: Zeitreise und Inselhopping

Im Freilichtmuseum Upper Canada Village mit seinen über 40 historischen Gebäuden bekomme ich einen fantastischen Eindruck davon, wie sich das Alltagsleben in den 1860er Jahren in dieser Gegend abgespielt haben könnte. Besonders faszinierend finde



Reisebeschreibung

ich die authentisch gekleideten Menschen, die hier den Sommer über traditionelles Handwerk präsentieren und uns Gästen das Gefühl geben, ins 19. Jh. zurückgereist zu sein. Nach dem Museumsbesuch geht es wieder aufs Rad und wir betreiben Inselhopping, wie man so schön sagt. Auf einer Strecke von 39 km überqueren wir gleich zehn liebreizende Inseln. Von den Impressionen des Tages spürbar beeindruckt, falle ich am Abend im Best Western in Cornwall ins Bett.

7. Tag Französischer Charme: Montreal

Am 7. Tag der Radreise verlassen wir Ontario und somit auch den englischsprachigen Teil Kanadas und fahren auf die knapp 6 qkm große Insel Grande-Île, die zur Provinz Québec gehört. Hier übernimmt jetzt französischer Charme das Regiment. Wir begegnen nicht nur einer anderen Sprache, sondern auch einer anderen Kultur und Mentalität. Ich lerne noch einmal einen ganz anderen Teil von Kanada kennen - sehr faszinierend! Auf unseren E-Bikes fahren wir erst durch das ehemalige Siedlungsgebiet der Mohawks, bevor es nach dem Mittagspicknick in Richtung Montreal geht. Die Skyline der zweitgrößten Stadt Kanadas weist uns den Weg.

Nach 60 km endet unsere heutige Radtour auf der künstlichen Flussinsel Île Notre-Dame, wo 1967 die Weltausstellung stattfand. Ich schaue mir das Ausstellungsgelände an und bin überrascht: Wow, hier kann ich mit dem E-Bike sogar auf einer Formel-1-Strecke fahren! Wir übernachten insgesamt dreimal im gemütlichen Hotel Ambrose im Zentrum von Montreal.

8. Tag Ausflug zu den First Nations

Heute gönnen wir unseren E-Bikes mal einen Tag Pause von der Rundreise und besuchen eine Familie der First Nations - so werden in Kanada indigene Völker genannt. Auf einer einstündigen Wanderung zeigt uns ein Vertreter der First Nations zahlreiche Heil- und Nutzpflanzen, die in seinen Kreisen bis zum heutigen Tage noch verwendet werden. En passant erzählt er uns auch viel über die Geschichte und Traditionen der hier lebenden Menschen. Später mache ich mit einem Kanu eine kleine Tour auf dem See und habe Glück: Am Ufer erspähe ich doch tatsächlich einen Biber! Am Abend zieht es mich noch einmal in die Stadt - in Eigenregie streife ich ein bisschen durch Montreal.

9. Tag Montreal per E-Bike

Entlang des historischen Lachine-Kanals, der in den 1820er Jahren erbaut wurde, entdecken wir heute Montreal. Die zweitgrößte Stadt Kanadas hat noch zahlreiche Gebäude aus der Gründerzeit vorzuweisen, fasziniert aber auch mit typisch nordamerikanischen Wolkenkratzern, die die wirtschaftliche Bedeutsamkeit Montreals widerspiegeln. Per E-Bike können wir die Millionenmetropole aus einer ganz besonderen Perspektive entdecken. Vor allem der alte Hafen mit seinen ehemaligen Pieranlagen und der malerischen Uferpromenade hat es mir angetan. Etwa 26 km radeln wir heute entspannt durch Montreal - vorwiegend auf gut befahrbaren Radwegen.

10. Tag Raus aus der Stadt, rein in die Natur

Der heutige Tag der Rundreise steht vor allem im Zeichen der Natur. Insgesamt 60 km radeln wir durch zwei Nationalparks: Erst geht es entlang des Yamaska-Flusses durch den gleichnamigen Nationalpark. Herrlich! Auf dem legendären Trans Canada Trail, dem längsten Wanderweg der Welt, fahren wir zum Mont-Orford-Nationalpark. Der Trans Canada Trail führt übrigens hauptsächlich von Vancouver im Westen zum Osten durch Kanada und führt dabei durch die Region der Rocky Mountains. Hier entlang des Trails



Reisebeschreibung

entdecke ich neben Wanderfalken und einem Waschbären auch diverse Schildkröten in den kleineren Seen und Tümpeln. An der Grenze des Nationalparks befindet sich unser Hotel für die heutige und morgige Übernachtung: Es trägt den wohlklingenden Namen Hotel Villegia. Am Abend entspanne ich am Pool.

Am Vormittag erkunden wir den Mont-Orford- Nationalpark zu Fuß und kommen der Natur so noch ein bisschen näher. Die kanadische Wildnis ist wahrlich faszinierend! Überrascht bin ich vom kanadischen Wein - positiv überrascht! Auch wenn ich von diesem Tropfen vorher noch nichts gehört habe, bin ich erstaunt, wie gut der Wein schmeckt, der mir bei einer Weinverkostung in einem Weingut unweit des Nationalparks kredenzt wird.

12. Tag Auf nach Québec!

Unser freundlicher Busfahrer chauffiert uns heute Vormittag in Richtung Québec City, Hauptstadt der gleichnamigen Provinz. Am Chaudiere-Fluss angekommen, setzen wir uns ein letztes Mal auf dieser Rundreise auf unsere E-Bikes und radeln in Richtung Norden - immer entlang des Wassers mit grandiosen Ausblicken auf den Fluss. Die 60 km Chaudiere-Genuss könnten meinerwegen noch länger andauern. Auf dem letzten Stück der Tour fahren wir langsam in eine der schönsten Städte Kanadas ein: Québec City. Hier logieren wir zwei Nächte im charmanten Hotel Monastere, das perfekt im Herzen der Altstadt liegt.

13. Tag Québec City

Auf einer Stadtführung entdecken wir die schönsten Ecken von Québec City. Die Altstadt und die Befestigungsanlage gehören schon seit 1985 um UNESCO-Weltkulturerbe. Aufgrund der sehr gut erhaltenen Stadtmauer und zahlreicher Gebäude französischer Prägung gilt Québec City als europäischste Stadt Nordamerikas. Am Nachmittag nutze ich die freie Zeit, um weitere Ecken dieser Metropole am Sankt-Lorenz-Strom zu erkunden. Leider neigt sich unsere Radreise dann schon dem Ende entgegen. Unsere Gruppe findet sich zu einem feierlichen Abschiedsessen zusammen. Im Laufe des Abends beschließen wir gemeinsam, dass dies nicht unsere letzte Reise per E-Bike gewesen ist.

14. Tag Abreise

Vor meinem Abflug habe ich noch ein bisschen Zeit und halte nach Souvenirs Ausschau. Mit einigen Andenken an diese Rundreise durch Kanada und zahlreichen Erlebnissen im Gepäck trete ich dann den Heimflug an.

15. Tag Ankunft zu Hause

Charakter der Etappen auf der Radreise

In Kanada sind wir überwiegend auf kleineren Straßen, asphaltierten Radwegen und sehr gut befahrbaren Pisten unterwegs. Die Radabschnitte der Rundreise sind meist recht eben, ein paar kleinere Steigungen sind aber gelegentlich zu überwinden. Große Höhenunterschiede legen wir nicht per Rad zurück, sondern mit unserem bequemen Begleitbus. In den kleinen Ortschaften, die wir durchqueren, herrscht meist wenig Verkehr. Zudem fahren wir hier vorwiegend auf kleinen Nebenstraßen.

Reisepreis ohne Flug p. Person im DZ



Reisebeschreibung

19.06. - 03.07.21 4590

10.07. - 24.07.21 4590

31.07. - 14.08.21 4690

21.08. - 04.09.21 4690

11.09. - 25.09.21 4790



Reisedetails

Sie haben folgende Reisedaten gewählt:

Reiseziel	Kanada-Rundreise mit dem E-Bike Eine Rundreise von den Niagara-Fällen bis nach Québec
Veranstalter	Belvelo - E-Bike-Reisen
Reiseart	geführt
Buchungsnummer	200249-1778711
Beginn	11.09.2021
Ende	25.09.2021
Reisedauer	15 Tage
Preis ab	EUR 5.490,00
Unterkunftsart	Hotel
Etappenlänge	50 - 70 km
Teilnehmerzahl	6 / 12
Kindertauglich	nein
Leistungen	Flüge Frankfurt - Toronto und Québec - Frankfurt in der Economy Class mit Air Canada oder einer gleichwertigen Airline; Flughafentransfers im Reiseland der Radreise; 13 Übernachtungen in Hotels und Lodges mit gehobenem Standard; E-Bike inkl. Tasche für das Tagesgepäck; Deutsch sprechende Belvelo- Reiseleitung von Toronto bis Québec für max. 12 Gäste; 12x Frühstück, 12x Mittagspicknick, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen; Trinkwasser auf der gesamten Reise; Transfers lt. Reiseverlauf; Rad-Transport auf allen Fahrstrecken; Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung; Besichtigung des Fort Erie, Stadtführung in Toronto, Montreal und Québec, Besuch des Upper Canada Village, Bootstour auf dem Sankt-Lorenz-Strom, Ausflug zu den First Nations, Wanderung im Nationalpark; Fährfahrten laut Reiseverlauf; Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, persönlicher Belvelo-Trinkflasche und weiteren Informationen zur Reise; Je Reiseternin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas
Zusatzkosten/ -leistungen	Aufpreis für Einzelzimmer: 980 EUR; Innerdeutsche Anschlussflüge und Business Class-Aufpreis: auf Anfrage; Trinkgelder; Einreisegebühr Kanada (Stand Mai 2019: 7 CA-\$); Bei Buchung der Reise ohne Flüge sind die Flughafentransfers nicht im Reisepreis inkludiert
Preisnachlässe	Reisepreis ohne Flug siehe Beschreibung



Mögliche Termine

Die Reise wird zu folgenden Terminen angeboten:

Beginn	Ende	Preis
19.06.2021	03.07.2021	ab EUR 5.290,00
10.07.2021	24.07.2021	ab EUR 5.290,00
31.07.2021	14.08.2021	ab EUR 5.390,00
21.08.2021	04.09.2021	ab EUR 5.390,00
11.09.2021	25.09.2021	ab EUR 5.490,00

Bei einer Buchung der Reise für einen anderen als dem unten im Buchungsformular eingetragenen Termin können die Reisedetails abweichen. Insbesondere die Preise, Zusatzkosten und Preisnachlässe unterscheiden sich zwischen den verschiedenen Terminen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Buchungsformular per Fax an:
(02227) 92 43-42

oder per Post an:

Die Radreisen-Datenbank
Mittelstraße 9
D-53332 Bornheim

QR-Code zur Reise:





Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Ich (Wir) möchte(n) an folgender Reise teilnehmen. Bitte prüfen Sie die Verfügbarkeit der entsprechenden Anzahl von Plätzen.

Die Verantwortung für den Ablauf der Buchung und die Durchführung der Reise obliegt einzig und allein dem jeweiligen Veranstalter. Die Reisebuchung wird erst durch schriftliche Bestätigung des Veranstalters wirksam. Es gelten die AGB des Veranstalters.

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Reiseziel	Kanada-Rundreise mit dem E-Bike Eine Rundreise von den Niagara-Fällen bis nach Québec
Veranstalter	Belvelo - E-Bike-Reisen
Buchungsnummer	200249-1778711
Beginn	11.09.2021
Ende	25.09.2021
Reisedauer	15 Tage
Preis ab	EUR 5.490,00
Leistungen	Flüge Frankfurt - Toronto und Québec - Frankfurt in der Economy Class mit Air Canada oder einer gleichwertigen Airline; Flughafentransfers im Reiseland der Radreise; 13 Übernachtungen in Hotels und Lodges mit gehobenem Standard; E-Bike inkl. Tasche für das Tagesgepäck; Deutsch sprechende Belvelo- Reiseleitung von Toronto bis Québec für max. 12 Gäste; 12x Frühstück, 12x Mittagsspicknick, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen; Trinkwasser auf der gesamten Reise; Transfers lt. Reiseverlauf; Rad-Transport auf allen Fahrstrecken; Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung; Besichtigung des Fort Erie, Stadtführung in Toronto, Montreal und Québec, Besuch des Upper Canada Village, Bootstour auf dem Sankt-Lorenz-Strom, Ausflug zu den First Nations, Wanderung im Nationalpark; Fährfahrten laut Reiseverlauf; Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, persönlicher Belvelo-Trinkflasche und weiteren Informationen zur Reise; Je Reiseternin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas
Zusatzkosten/ -leistungen	Aufpreis für Einzelzimmer: 980 EUR; Innerdeutsche Anschlussflüge und Business Class-Aufpreis: auf Anfrage; Trinkgelder; Einreisegebühr Kanada (Stand Mai 2019: 7 CA-\$); Bei Buchung der Reise ohne Flüge sind die Flughafentransfers nicht im Reisepreis inkludiert
Preisnachlässe	Reisepreis ohne Flug siehe Beschreibung



Buchungsanfrage per Fax an (02227) 924342

Bitte tragen Sie hier Ihre Sonderwünsche (EZ, Leihrad, Abflughafen etc.), die Namen aller Mitreisenden, den Reisebeginn sowie Kommentare und Anmerkungen ein:

Ort, Datum, Unterschrift